

Pressemitteilung



Darmzentrum Oberhavel: Informationstag für Patienten

Fragen und Antworten zum Thema „Darmkrebs“

Hennigsdorf, 12. November 2018 – „Darmkrebs: Patienten fragen - Experten antworten“ hieß es am 7. November in der Klinik Hennigsdorf. Denn die Oberhavel Kliniken hatten zu einem Informationstag des Darmzentrums Oberhavel eingeladen.

Im Rahmen dieses Informationstages erhielten die Besucher von den anwesenden Spezialisten wertvolle Informationen rund um das Thema „Darmkrebs“, beispielsweise zur Vorsorge dieser Erkrankung, zu den Therapieoptionen und Möglichkeiten der Betreuung, auch im Endstadium einer Krebserkrankung. Darüber hinaus bot sich die Gelegenheit, eigene Problemstellungen zu besprechen.

Umrahmt wurde diese Veranstaltung durch die Demonstration von Instrumenten in der Darmchirurgie und die Vorführung der Versorgung von Stomata.

Mehr als 62 000 Menschen erkranken jährlich in Deutschland an Darmkrebs und rund 25 000 sterben an den Folgen. Viele dieser Erkrankungen könnten durch Vorsorge vermieden werden. Aber oft wird der Krebs erst durch Symptome wie Bauchschmerzen, Blutungen aus dem Darm, Gewichtsverlust, Blutarmut oder Darmkrämpfe entdeckt. Er ist dann bereits in einem fortgeschrittenen Stadium und die Operation bleibt nicht die einzige Behandlungsmethode.

So hat jeder fünfte Patient bei der Erstdiagnose bereits Tochtergeschwülste in anderen Organen und eine Heilung ist weniger wahrscheinlich. Mit den neuen, modernen Behandlungsmethoden kann jedoch eine Verlängerung der Lebenszeit und eine Verbesserung der Lebensqualität erwirkt werden.

Wer an Darmkrebs erkrankt, braucht zügige, kompetente und verständnisvolle Hilfe. Deshalb wurde vor neun Jahren das Darmzentrum Oberhavel gegründet.

Über Jahre gewachsen, ist ein Kompetenznetzwerk entstanden, in dem interdisziplinäre Spezialisten Hand in Hand zusammenarbeiten und die Verantwortung für die transparente Versorgung und Qualitätssicherung bei Patienten mit Darmtumoren übernommen haben.

Das Darmzentrum Oberhavel, das seit 2009 das Qualitätssiegel „Darmkrebszentrum mit Empfehlung der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.“ trägt, sichert mit seinem Kompetenznetzwerk eine hohe medizinische Behandlungsqualität für Menschen mit Darmkrebs.

Zu diesem Experten-Netzwerk gehören sechs Hauptkooperationspartner aus den Bereichen Chirurgie, Onkologie, Strahlentherapie, Gastroenterologie, Radiologie, und Pathologie.

Die Leiterin des Darmzentrums Oberhavel, Dr. med. Andrea Speidel, ist als niedergelassene Fachärztin für Hämatologie und internistische Onkologie in der Schwerpunktpraxis Ärzteforum Hennigsdorf auf dem Gelände der Klinik Hennigsdorf tätig. Um die Koordination kümmert sich die Chefärztin der Abt. für Chirurgie der Klinik Hennigsdorf, Dr. med. Dagmar Francke.

Ziel aller Partner im Darmzentrum Oberhavel ist es, eine qualitativ hochwertige Versorgung zu bündeln und die Zusammenarbeit innerhalb der gesamten Behandlungskette – von der Vorsorge über die Behandlung bis zur Nachsorge – zu koordinieren. Diese enge fachübergreifende Zusammenarbeit erleichtert den Betroffenen vieles auf dem Wege bis zur Besserung Ihrer Erkrankung.

Kontakt für weitere Informationen:

Heike Wittstock
Pressesprecherin

Oberhavel Kliniken GmbH
Robert-Koch-Str. 2-12
16515 Oranienburg

Tel.: 03301 66-1133
E-Mail: wittstock@oberhavel-kliniken.de
www.oberhavel-kliniken.de